Check-in-Aufgabe A: Bilder durch Linsen-Lösung

Du kannst das reelle Bild eines Gegenstands hinter einer Sammellinse auf einem Schirm abbilden.

1. Beschreibe kurz die Begriff „Gegenstandsweite“, „Bildweite“ und „Brennweite“ und gib an, welche Bedingung hier die Gegenstandsweite erfüllen muss.   
   *Gegenstandsweite g: Entfernung Gegenstand-Mittelebene, Bildweite b: Entfernung Bild-Mittelebene, Brennweite f: Entfernung Brennpunkt-Mittelebene; Bedingung: g>f*
2. Nenne die Eigenschaften von reellen Bildern.   
   *Reelle Bilder sind seitenverkehrt und stehen auf dem Kopf*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Aufgabe: | Kompetenz | Kann ich | Kann ich nicht |
| a1) | Die Begriffe für die Bildkonstruktion beschreiben können |  |  |
| a2) | Bedingungen zur Entstehung eines reellen Bildes nennen können |  |  |
| b) | Die Eigenschaften von reellen Bildern nennen können |  |  |

Check-in-Aufgabe B: Bilder durch Linsen-Lösung

Bei einer Sammellinse kannst du auch ein virtuelles Bild eines Gegenstands sehen.

1. Beschreibe kurz die Begriff „Gegenstandsweite“, „Bildweite“ und „Brennweite“ und gib an, welche Bedingung hier die Gegenstandsweite erfüllen muss.  
   *Gegenstandsweite g: Entfernung Gegenstand-Mittelebene, Bildweite b: Entfernung Bild-Mittelebene, Brennweite f: Entfernung Brennpunkt-Mittelebene; Bedingung: g<f*
2. Nenne die Eigenschaften von virtuellen Bildern.   
   *Virtuelle Bilder sind vergrößert und stehen aufrecht.*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Aufgabe: | Kompetenz | Kann ich | Kann ich nicht |
| a1) | Die Begriffe für die Bildkonstruktion beschreiben können |  |  |
| a2) | Bedingungen zur Entstehung eines virtuellen Bildes nennen können |  |  |
| b) | Die Eigenschaften von virtuellen Bildern nennen können |  |  |